

CHANGE SOURCING

EINE KOSTENEFFIZIENTE UND FLEXIBLE MÖGLICHKEIT ZUM MANAGEN VON GROSSEN TRANSFORMATIONS-PORTFOLIOS BEI VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN

Der Aufwand, den Finanzinstitute betreiben müssen, um datengesteuerte Geschäftsmodelle zu entwickeln, Vorschriften einzuhalten und dabei die Infrastruktur und Architektur zu modernisieren, steigt stetig an.

Durch die gleichzeitige Durchführung umfangreicher Transformationsprojekte mit hohem Betriebs- und Verwaltungsaufwand (Budgetkalkulation, Onboarding, Offboarding, Schulung und Lieferantenmanagement) entsteht erheblicher zusätzlicher Druck auf Kapazitäten und Kosten.

Um diese zunehmenden Herausforderungen anzugehen, wechseln Finanzunternehmen zu zugeschnittenen und flexiblen Change Sourcing Modellen, die dabei helfen können, kosteneffizient den Bedarf an externen Ressourcen zu decken.

Mit anderen Worten: Change Sourcing bietet Effizienz, Flexibilität, und geringe Kosten für den laufenden und/oder Ad-hoc-Ressourcenbedarf für Transformationsprojekte, mit einem Einsparpotenzial von bis zu 40 Prozent. In diesem Blog werden die typischen Phasen einer Change Sourcing Initiative näher erläutert.

		SCHRITTE
PHASE 1	Bedarfsplanung	Bewertung der Fähigkeiten
		Profilanpassung
		Rollenanpassung
		Standortanpassung
		Analyse und Zuweisung des Budgets
		Ressourcenschulung
		Onboarding
PHASE 2	Zuweisung von Ressourcen	Rollendelegation
		Rollenzuweisung
	Onboarding	Zuweisung von Fertigkeiten
		Onboarding
PHASE 3	Laufende Überwachung der Lieferung	Projekt Know-how Schulung
		Übernahme neuer Aufgaben
		Bewertung der Ressourcen
		Neubewertung von Budget und Ressourcen
		Neuzuweisung von Ressourcen
		Einarbeitung neuer Mitarbeiter

PHASE 1: BEDARFSPLANUNG

Die erste Phase beginnt mit der Bedarfsplanung für die gesamte Organisation, worauf eine Analyse von Fähigkeiten, Profilen, Rollen und Standorten folgt, um eine klare Budgetierung für den "Change Pool" zu ermöglichen.

Dies geschieht in der Regel durch den Change Sourcing Anbieter, der dann proaktiv den Ad-hoc-Ressourcenbedarf für Projekte, kurzfristige Engagements und dringende Priorisierungen über den Change Pool verwaltet.

Zugleich werden die Ressourcen entsprechend den spezifischen Bedürfnissen und Anforderungen geschult und eingearbeitet, um

einen nahtlosen Übergang und Onboarding zu gewährleisten, während der Transfer zwischen Projekten innerhalb derselben Einrichtung Reibungs- und Wissensverluste reduziert.

Für die Finanzinstitute reduziert dieser Prozess die Reaktionszeit und den Verwaltungsaufwand für Änderungsanfragen, dringende Priorisierungen und die Verwaltung und Einbindung externer Anbieter. Es ermöglicht auch die Aufteilung von Rollen für Aufgaben wie Projektmanagement. Diese können unter den Vollzeitäquivalenten (FTEs) delegiert werden, wodurch die Gesamtzahl der Mitarbeiter reduziert wird.

PHASE 2: ZUWEISUNG VON RESSOURCEN

Ein wesentlicher Bestandteil eines Change Sourcing-Modells besteht darin, die Übereinstimmung von Qualifikationsprofilen und die Zuordnung zu priorisierten Aufgaben und Projekten zu gewährleisten.

Für eine nahtlose Einarbeitung und Übernahme neuer Aufgaben, wird das Team- und Projekt-Know-how gesammelt, formalisiert und innerhalb des Change Sourcing Pools zur Verfügung gestellt.

Für klassische PMO-Aufgaben (z.B. Managementberichterstattung, Budgetberechnung, Fortschrittsgradmessung) können bestehende oder angepasste Frameworks verwendet werden, um die Organisation zu befähigen zu skalieren und Veränderungsinitiativen zu initiieren.

PHASE 3: LAUFENDE ÜBERWACHUNG

Parallel zu laufenden Projekten ist es wichtig, einen Überblick über den Ressourcenbedarf im Vergleich zum ursprünglichen Budget zu behalten, um eine flexible Ressourcenkapazität jederzeit und kurzfristig zu ermöglichen. Dies ermöglicht ein einfaches adjustieren für Aktivitäten der Organisation.

Die Finanzierung kann für die Einrichtung flexibel gehandhabt werden, indem ein fester Basisanteil an Leistungen zugesagt wird und ein flexibler Pool am Jahresende nach dem aktuellen Verbrauch abgerechnet wird. Dies hilft, die Verwaltungs- und Budgetkosten weiter zu senken und ermöglicht es der Organisation, sich auf die Arbeit und die Ergebnisse zu konzentrieren, die für den erfolgreichen Abschluss ihrer Projekte innerhalb der vereinbarten Fristen erforderlich sind.

Zusammenfassend lässt sich aus unserer Erfahrung sagen, dass die einzigartige Flexibilität, die ein externer "Change Pool" bietet, der auf die lang- und kurzfristigen Ziele eines Finanzunternehmens zugeschnitten ist, nicht nur eine verlässliche Geschwindigkeit und Bequemlichkeit mit sich bringt, sondern auch eine erhebliche Kostenreduzierung, während gleichzeitig der Projekterfolg sichergestellt wird.

Letztlich profitieren Unternehmen von einer verbesserten Compliance, modernisierten Infrastrukturen und zukunftssicheren Betriebsmodellen, die Türen für Innovationen öffnen.

FALLSTUDIE: SOURCING-GESCHÄFT MIT MEHR ALS 400 SPEZIALISTEN ÜBER EINEN ZEITRAUM VON MEHREREN JAHREN

Capco führte erfolgreich eine Change Sourcing-Initiative für ein großes globales Finanzinstitut durch, bei der über acht Jahre lang mehr als 400 Spezialisten eingesetzt wurden. Infolgedessen konnte die Bank die Kosten für das gesamte Change Portfolio um mehr als 40 Prozent senken. Erreicht wurde dies durch die Straffung des Verwaltungsaufwands, die rasche Bereitstellung flexibler Budgets und Ressourcen und die Industrialisierung sich wiederholender Change Aufgaben.

Mehr als 1100 Capco-Berater liefern bereits Change-as-a-Service für unsere Kunden und nutzen dabei ein erprobtes Betriebsmodell. Wenn Sie mehr über Capcos Change Sourcing Lösungen und wie es Ihrer Institution helfen kann erfahren möchten, kontaktieren Sie uns, um die Möglichkeiten und die verschiedenen Implementierungsvarianten zu besprechen.

AUTOR

Bodo Schaefer, Partner

KONTAKT



Hans Eder, Partner

M +49 172 989 6784

E hans.eder@capco.com

ÜBER CAPCO

Capco, ein Unternehmen von Wipro, ist eine globale Technologie- und Managementberatung mit Schwerpunkt auf der Finanzdienstleistungsbranche. Capco agiert an der Schnittstelle von Wirtschaft und Technologie und kombiniert zukunftsorientierte Denkweisen mit ausgewiesener Branchenkenntnis. In seinen Beratungsaktivitäten treibt Capco digitale Initiativen für Banken und Zahlungsverkehr, Kapitalmärkte, Wealth- und Asset-Management, Versicherungen und den Energiesektor voran. Capcos Innovationskraft wird durch seine preisgekrönte Be Yourself At Work-Kultur und die Vielfalt seiner Talente zum Leben erweckt.

Um mehr zu erfahren, besuchen Sie www.capco.com oder folgen Sie uns auf Facebook, YouTube, LinkedIn, Instagram und Xing.

Globale Standorte

APAC

Bangalore
Bangkok
Dubai
Gurgaon
Hongkong
Kuala Lumpur
Mumbai
Pune
Singapur

EUROPA

Berlin
Bratislava
Brüssel
Düsseldorf
Edinburgh
Frankfurt
Genf
London
München
Paris
Wien
Warschau
Zürich

NORDAMERIKA

Charlotte
Chicago
Dallas
Hartford
Houston
New York
Orlando
Toronto
Washington, D.C.

SÜDAMERIKA

São Paulo

WWW.CAPCO.COM



CAPCO
a **wipro** company

© 2023 Capco – The Capital Markets Company GmbH | Opernplatz 14, 60313 Frankfurt am Main | Alle Rechte vorbehalten.